

Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Ellefeld



Jahrgang 2015

Dienstag, den 5. Mai 2015

Nummer 5

30 Jahre Ellefelder Heimatfreunde



Von links: Karlheinz Rieß, Tula Löscher, Hannlore Dressel, Heinrich Kerber, Brigitte Thoß, Klaus Dewath, Klaus Trommer, Dr. Eberhard Dressel und Horst Teichmann. Auf dem Foto fehlen Manfred Eckstein und Gottfried Müller. (Foto: J. Thoß)

30 Jahre Ellefelder Heimatfreunde

Es war vor 30 Jahren, als sich im Mai 1985 einige interessierte Ellefelder Bürger zusammengefunden haben, um die Geschichte unseres Ortes in Vergangenheit und Gegenwart zu erforschen und zu dokumentieren. Die „Geburtshelfer“ damals waren Karlheinz Rieß, Horst Teichmann, Jürgen Hübner, Günter Schreyer und Bruno Paul.

Die ersten Jahre waren nicht ganz einfach, denn es mussten Kontakte gepflegt und Verbindungen aufgenommen werden zu Institutionen, Betrieben, Handwerk und Gewerbe, Vereinen, Archiven und vieles mehr. Aber auch mit den älteren Bürgern des Ortes wurde das Gespräch gesucht, um Wichtiges aus der Vergangenheit für die Ortsgeschichte zu erfahren.

Viele solcher Mosaiksteine waren nötig, um die Chronik unseres Heimatortes zu Papier zu bringen.

Im Verlaufe der Jahre haben sich weitere aktive Mitglieder bei den Heimatfreunden eingebracht. Beim gegenwärtigen Stand sind dies: Horst Teichmann, Karlheinz Rieß, Tula Löscher, Manfred Eckstein, Dr. Eberhard Dressei, Klaus Trommer, Brigitte Thoß, Hannelore Dressel, Gottfried Müller, Klaus Dewath und Heinrich Kerber (siehe Titelseite). Fast 30 Jahre war Ortschronist Karlheinz Rieß Leiter dieser Arbeitsgemeinschaft.

Seit Anfang 2014 hat nunmehr Horst Teichmann die Geschäfte übernommen.

Der Dank gilt allen, die bislang ihre Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit bei den Heimatfreunden gezeigt haben. Wir denken aber auch an die Mitglieder, die während den vergangenen drei Jahrzehnten aus Altersgründen oder Krankheit leider vorzeitig ausscheiden mussten. Wir erinnern uns an Bruno Paul, Gottfried Emmrich, Uta Paul, Günter Schönfuß, Erich Reyer, Eberhard Grünler und Arno Trommer. Danke auch für euer Mitwirken!

Was haben wir alles erforscht und dokumentiert?

Die Themen hierzu sind so umfangreich, dass sie kaum vollständig aufgezeichnet werden können. Aber trotzdem einige Beispiele:

- Schulwesen (ab 1540), Kindergarten, Hort
- Banken- und Sparkassenwesen (ab 1900)
- Ellefelder Notgeld
- Postwesen (ab 1873)
- Kirchenwesen
- Vereinswesen (ab 1842, über 80 Vereine)
- Gaststättenwesen (ab 1635 = 25 Gastst., 1937 = 13 Gastst.)
- Betriebe, Handwerk, Gewerbe
- Gebäude- und Straßenbau
- Flurnamen (287)
- Spitznamen (314)
- Historische Ansichtskarten (300)
- Ellefelder Persönlichkeiten
- Bauernwesen und Landwirtschaft
- Verkehr (Schiene, Straße, Flugwesen)
- und, und, und

Wir haben die dichterischen und künstlerischen Nachlässe von Otto Schüler, Paul Fuchs sowie Bruno Paul sichergestellt, um sie für die Nachwelt zu erhalten.

Auch das Amtsblatt, der „Ellefelder Bote“, ist von den Heimatfreunden bisher durch viele hunderte Beiträge mitgestaltet worden.



Ausstellung der Heimatfreunde in der Schule. (Foto: Rieß)



Ausstellungen im Vereinszimmer der Turnhalle. (Foto: Rieß)

Ein Höhepunkt in der Arbeit der Heimatfreunde war natürlich 2009 das Jubiläum „550 Jahre Ellefeld“. Bereits 5 Jahre vorher begannen die Vorbereitungen hierzu.

Zunächst monatliche, später in wöchentlichen Beratungen gemeinsam mit Bürgermeister Heinrich Kerber, der Gemeindeverwaltung (Helga Wohlrab, Martina Tröger) sowie den Heimatfreunden (Horst Teichmann, Karlheinz Rieß) konnte ein Festprogramm zusammengestellt werden, wovon die Ellefelder Bürger und die angereisten Besucher begeistert waren. Insbesondere konnten wir als Hobbyhistoriker u.a. wichtige geschichtliche Hinweise zur Gestaltung des großen historischen Festumzuges einbringen. Weiterhin zeigten wir in der Schule eine umfangreiche Ausstellung über unseren Heimatort, die von tausenden Interessenten besucht wurde. Auch eine Festbroschüre mit vielen Beiträgen über Vergangenheit und Gegenwart Ellefelds sowie reichem Bildmaterial haben die Heimatfreunde erarbeitet und zusammengestellt. Gleichzeitig konnte eine neu verfasste Ortschronik zur Festveranstaltung dem Bürgermeister überreicht werden.



Auszeichnung der Heimatfreunde mit dem Ellefelder Bürgerpreis 2011. Klaus Dewath, Brigitte Thoß, Karlheinz Rieß, Horst Teichmann, Klaus Trommer, Dr. Eberhard Dressei, Eberhard Grünler, Manfred Eckstein und Gottfried Müller. Es fehlt Tula Löscher. (Foto: J. Thoß)

Weitere Höhepunkte für die Heimatfreunde sind die Vorbereitungen und Durchführung der jährlichen Ausstellungen zur Ellefelder Kirmes (seit 1991) und seit 2011 werden auch noch Weihnachtsausstellungen im sanierten „Oberem Schloss“ präsentiert. Die Besucherresonanz übersteigt in jedem Jahr immer wieder unsere Erwartungen. Davon zeugen auch die weit über 500 zustimmenden Eintragungen in unseren Gästebüchern.

Dieser Beitrag im „Ellefelder Bote“ sollte mal einen kleinen Blick auf die vielfältige Arbeit der Ellefelder Heimatfreunde in den vergangenen 30 Jahren werfen.

Abschließend wollen wir uns für die gute Unterstützung und Durchführung unserer Aufgaben besonders bei den Bürgermeistern der Gemeinde, Heinrich Kerber und Jörg Kerber, aber auch bei den Kolleginnen der Gemeindeverwaltung sowie den Kollegen des Bauhofes ganz herzlich bedanken.

K. Rieß
Heimatfreunde Ellefeld

Die Ellefelder Heimatfreunde sind übrigens auf der Suche nach „Nachwuchs“ und personeller Verstärkung. Der Aufruf richtet sich nicht nur an die Jugend, sondern auch an Leute jenseits der 50 Jahre, die über Erfahrung verfügen und aktives Interesse an der Heimatgeschichte haben. Es sollten nach Möglichkeit Ellefelder Einwohner sein, die einen persönlichen Bezug zur Ortsgeschichte herstellen können.

Heimatfreunde Ellefeld

Aus dem Rathaus wird berichtet

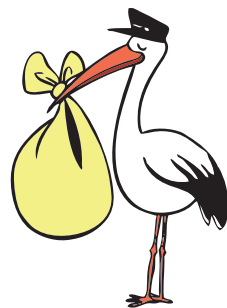
Ellefeld begrüßt neue Erdenbürger



Jan Wohlgemuth, geb. 25.03.2015, wohnhaft in Ellefeld.



Johann Patrick Fröbisch, geb. 31.03.2015, wohnhaft in Ellefeld.



Die Gemeindeverwaltung übermittelt die herzlichsten Glückwünsche.

Wahlbekanntmachung für die Wahl zum Landrat des Vogtlandkreises

1. Am Sonntag, dem 7. Juni 2015, findet die Wahl des Landrates des Vogtlandkreises statt.

Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist **Sonntag, der 28. Juni 2015**.

Die Wahlzeit dauert jeweils von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde Ellefeld ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1 Otto-Schüler-Schule, Schulstr. 8, Zimmer 10

Wahlbezirk 2 Otto-Schüler-Schule, Schulstr. 8, Zimmer 11

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 17.05.2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Für Wahlberechtigte mit körperlicher Beeinträchtigung sind beide Wahlräume barrierefrei zu erreichen.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe um 16.30 Uhr in der Otto-Schüler-Schule, Schulstr. 8, Zimmer 12, zusammen. Die Ermittlung des Briefwahlergebnisses erfolgt ab 18.00 Uhr.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von hellgrüner Farbe, bei einem etwaigen zweiten Wahlgang von helloranger Farbe.

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Bei mehreren Wahlvorschlägen:

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.

Bei einem Wahlvorschlag:

Der Stimmzettel enthält den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlages sowie eine freie Zeile.

5. Bei mehreren Wahlvorschlägen:

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise als gewählt kennzeichnet.

Bei einem Wahlvorschlag:

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise oder eine andere wählbare Person durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes (Vogtlandkreis) oder durch Briefwahl wählen.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Internet: www.ellefeld.de, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Karlheinz Rieß, Horst Teichmann und Peter Geiger. Erscheinungsfolge: monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an den auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Empfänger übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ellefeld, den 04.05.2015



J. Kerber

**J. Kerber
Bürgermeister**

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landrat des Vogtlandkreises in der Gemeinde Ellefeld am Sonntag, dem 7. Juni 2015, und des etwaigen zweiten Wahlgangs am 28. Juni 2015

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Ellefeld wird an den Werktagen in der Zeit vom **18. Mai bis 22. Mai 2015** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
in der	Gemeindeverwaltung Ellefeld Hauptstr. 21 08236 Ellefeld

für die Wahlberechtigten zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragener Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit der vom **18. Mai 2015 bis 22. Mai 2015** spätestens am **22. Mai 2015, 12.00 Uhr**, bei der Ge-

meinde Ellefeld, Hauptstr. 21, 08236 Ellefeld schriftlich oder zur Niederschrift eine Berichtigung beantragen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

2. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **17. Mai 2015** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.

3. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl zum Landrat des Vogtlandkreises durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebietes (Vogtlandkreis) oder durch Briefwahl teilnehmen.

4. Einen Wahlschein erhält auf Antrag:

4.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

4.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter wenn

- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einsichtnahmefrist entstanden ist oder
- c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum zweiten Tag vor der Wahl, dem **5. Juni 2015, 16.00 Uhr**, und für den etwaigen zweiten Wahlgang bis zum **26. Juni 2015, 16.00 Uhr**, bei der Gemeinde Ellefeld, Hauptstr. 21, 08236 Ellefeld mündlich oder schriftlich durch Telefax, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Falle einer Beantragung per E-Mail ist diese ausschließlich an folgende Adresse **meldeamt-gemeinde@ellefeld.de** zu richten. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten, sein Geburtsdatum sowie die Wählerverzeichnisnummer anzugeben.

Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist und für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten hat, bekommt für den etwaigen zweiten Wahlgang von Amts wegen wieder einen Wahlschein ausgestellt, sofern er hierauf nicht ausdrücklich verzichtet hat.

In Fällen gemäß Punkt 4.2. und wenn bei nachweislich plötzlicher Erkrankung, ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis **zum Tag vor der Wahl bzw. vor dem etwaigen zweiten Wahlgang 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

5. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, erhält er mit dem Wahlschein zugleich folgende Briefwahlunterlagen:

- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettel für die Wahl des Landrates, bei einem etwaigen zweiten Wahlgang einen hellorange Stimmzettel
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, **15.00 Uhr**, ausgehändigt.

An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt, dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ellefeld, den 04.05.2015



J. Kerber

J. Kerber
Bürgermeister

Information für die Anwohner der Juchhöh in Ellefeld

Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt folgende Verkehrsordnung zu erlassen:

Aufgrund der Vollsperrung der Staatsstraße S300 (Auerbach – Jägersgrün) soll die Juchhöh zu einer unechten Einbahnstraße werden, indem an der Kreuzung Falkenstein/Hammerbrücker Straße und Ellefeld/Juchhöh ein Einfahrtsverbot errichtet wird.

Für die Juchhöh selbst gilt aber weiterhin ein Zweirichtungsverkehr. D.h. man kann in der Straße wenden und als Anlieger die Straße in dieselbe Richtung verlassen aus der man gekommen ist.

Es ist also trotz des Einfahrtsverbots von oben mit Gegenverkehr zu rechnen. Geparkt werden darf nur in Fahrtrichtung.

20 Jahre neue Sparkasse

Am 27.03.2015 feierten wir mit unseren Kunden 20-jähriges Jubiläum der neuen Sparkassengeschäftsstelle in Ellefeld.

Viele Bürger konnten sich bei Kaffee, Kuchen, einem Gläschen Sekt und Speckfettbismen unterhalten und Erinnerungen an den Tag der Eröffnung Revue passieren lassen.

Eine kleine Ausstellung mit Bildern vom Tag der Eröffnung und anderen Unterlagen rund um das Thema „Sparkassenwesen in Ellefeld“, ausgestaltet in bewährter Weise von Karlheinz Rieß und den Heimatfreunden Ellefeld, zog alle Besucher an.



Das Sparkassenteam Ellefeld Diana Heller, Maria Tittel, Kathrin Thoß und Marika Werler. (Foto: Rieß)

Außerdem konnte jeder Kunde seine „eigene“ Jubiläumsaktie mit nach Hause nehmen und für die kleinen Gäste stand ein „Heißer Draht“ bereit.

Alles in allem war dieser Tag sehr gelungen und wir möchten uns an dieser Stelle bei allen unseren Kunden für ihre Treue bedanken. Außerdem vielen Dank für die kleinen Aufmerksamkeiten, wir haben uns sehr darüber gefreut.

**Ihr Team der Sparkasse Vogtland
Geschäftsstelle Ellefeld**



Schlossfest 2015

Samstag, 9. Mai
15.00 - 22.00 Uhr

- 15.00 Uhr Eröffnung
- 15.03 Uhr Kindergarten/Grundschule
- 15.30 Uhr Gemischter Chor
- 16.00 Uhr Kinderturnen
- 16.30 Uhr Posaunenchor
- 17.15 Uhr MusikWerkStadt Thomas Knoll
- 18.00 Uhr Preisverleihung Quiz

◆
Festzelt • Kaffee • Kuchen • Cocktails • Grill
Schlosstaler backen • Stockbrot • Kräuter-
verkauf • Weinverkostung • Ausstellungen
Kutschfahrten • Basteln • Kinderschminken
Hüpfburg

Ellefeld feiert - feiern Sie mit!

Ellefelder erkunden die Heimat zu Fuß

Die neu gegründete Seniorenwandergruppe kann sich über mangelnden Zulauf nicht beklagen. Weitere Touren sind geplant.

Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust. Auch Senioren aus Ellefeld ziehen regelmäßig die Wanderschuhe an. Ins Leben gerufen haben die Wandergruppe voriges Jahr Rüdiger Hüttner und seine Frau Inge.

„Wir wollten damit auf unser saniertes Schloss aufmerksam machen. Dort sollten Start und Ziel der Wanderungen sein. Außerdem ging es uns darum, etwas gemeinsam zu unternehmen“, so der Gründer und Organisator dieser Aktion. Dass er damit ins Schwarze getroffen hat, zeigt die wachsende Zahl der Teilnehmer. Anfangs fanden sich sieben Wanderfreunde ein, inzwischen sind es fast 20, allesamt Senioren, darunter viele Alleinstehende und einige Ehepaare. „Wir sind eine lose Gruppe, kein Verein und trachten auch nicht nach Höchstleistungen. Wichtig sind uns die Freude an der Natur und gemeinsam geführte Gespräche“, betont der Wanderleiter.



Foto: Heinrich Kerber

Die Touren stellt er selbst zusammen. Sie erstrecken sich über die nähere Umgebung, die für alle Teilnehmer erlauffbar sind. Zur ersten Wanderung im Vorjahr erkundeten die Wandervögel das Ellefelder Waldgebiet. Dann ging's das Göltzschtal entlang zur Falkensteiner Talsperre. Unterwegs gab Horst Teichmann einen Überblick über die Mühlen, die einst auf diesem Abschnitt der Göltzsch betrieben wurden. Ihr Ziel Hammerbrücke erreichten die Wanderfreunde mit der Bahn von Grünbach aus. Abschluss einer jeden Wanderung ist ein gemeinsames Mittagessen in der Ellefelder Turnhalle.

Auf Wunsch der Teilnehmer kündigte Hüttner für dieses Jahr weitere Wanderungen an. Am 10. Juni geht's in Richtung Doppelbrücke und zum Röthelstein. Auch ein Ausflug zum Umweltzentrum Oberlauterbach ist geplant. „Wir bemühen uns immer, auf unseren Wanderungen ein Stück Heimat zu vermitteln“, so Rüdiger Hüttner.

güli

Fotos von partieller Sonnenfinsternis

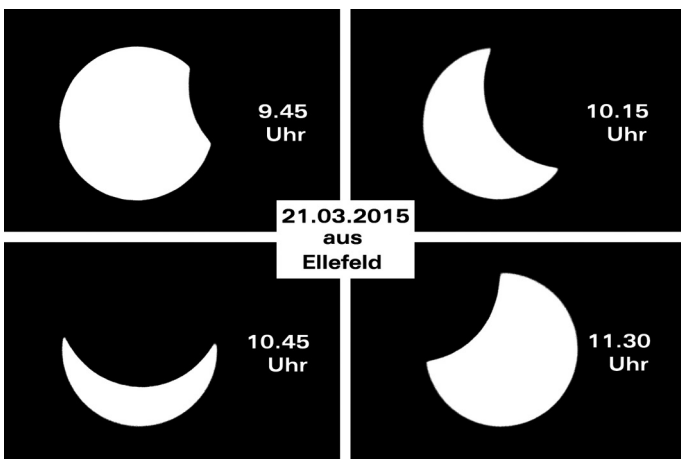
Bekannt war es ja, dass am 21.03.2015 eine Sonnenfinsternis bevorsteht, aber Vorbereitungen, dieses Ereignis zu fotografieren, hatte ich nicht getroffen. Als wir beim Frühstück saßen und so hervorragendes „Beobachtungswetter“ bestand, machte ich doch erste Anstalten, ein paar Bilder einzufangen. Auch meine Frau war dabei, denn sie hielt plötzlich drei übrig gebliebene „Sonnenfinsternis-Beobachtungsbrillen“ aus dem Jahre 1999, dem Jahr mit der vorangegangenen Sonnenfinsternis, in der Hand. Ich hätte die bestimmt nicht so schnell gefunden. Der Anfang war also gemacht. Es folgte eine Probeaufnahme. Eine der beiden Brillen-Schutzfolien hatte ich dabei dicht vor das Objektiv gehalten. Und mit dem Ergebnis auf dem Display war ich zufrieden.

Bis zur ersten Veränderung vor der Sonnenscheibe waren noch paar Minuten Zeit, Zeit, die ich dazu nutzte, die zwei anderen Brillen in der Nachbarschaft noch zu verteilen. Ja, und dann fotografierte ich alle fünf Minuten, was sich da am Himmel tat.

Anfangs noch die angenehmen, wärmenden Sonnenstrahlen, die ich während der Zeit zwischen den Aufnahmen am Fenster unserer Loggia genoss, aber dann wurde es merklich kühler und auch etwas dunkler. Schnell verging die Zeit der Beobachtung dieses seltenen Himmelsschauspieles.

Geblichen sind die Erinnerung an ein beeindruckendes Naturereignis und in diesem Fall auch die davon gemachten Bilder. Von den 22 Aufnahmen habe ich vier Stück auf eine Ansichtskarte gebracht, und das Ergebnis können Sie hier abgedruckt sehen.

Wer eine der Sonnenfinsternis-Karten haben möchte: Im Gemeindeamt habe ich 15 Stück für interessierte Bürger unserer Gemeinde hinterlegt, kostenlos, einfach so!



Technische Daten zu den Aufnahmen: 1/320 s, Blende 11, 300 mm Brennweite, ISO 1600

Joachim Forkel

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016/17



Alle Ellefelder Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2009 bis 30.06.2010 geboren wurden, sind für das Schuljahr 2016/17 anzumelden. Kinder, die bis zum 30.09.2016 das 6. Lebensjahr vollendet haben, können auch angemeldet werden.

Diese Anmeldung wird am 31.08.2015 und am 01.09.2015 jeweils um 15.00 Uhr stattfinden.

Die Kinder treffen sich zu einem ersten Kennenlernen und zeigen, was sie schon alles können. Während die Kinder in der Gruppe arbeiten, können die Eltern im Sekretariat alle Formalitäten zur Schulanmeldung erledigen. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Schulanfängers.

Im Kindergarten werden Listen aufgehängt, in denen sich die Eltern zu dem für sie günstigen Termin einschreiben können. Alle Eltern von Kindern, die nicht im Kindergarten Ellefeld sind, erhalten eine persönliche Einladung mit dem Termin zur Anmeldung.

Wir freuen uns schon jetzt auf alle neuen Schulanfänger in Ellefeld.

Bunge, Schulleiterin

Die Grundschule „Otto Schüler Ellefeld“ lädt zum Tag der offenen Tür ein

TAG DER OFFENEN TÜR

Thema: Die vier Elemente



Mit vielen Informationen und Aktivitäten rund um das Schulgeschehen

In der Woche vom 01. bis 05.06.2015 werden unsere Grundschulkin- der eine fächerverbindende Woche zum Thema: „Die vier Elemente“ durchführen. Verschiedene Dinge gibt es in dieser Woche zu entdecken und zu erleben.

Als Abschluss der Woche öffnet die Grundschule am **Freitag, dem 05.06.2015**, ihre Türen. Ob Alt, ob Jung – jeder, der gerne wissen möchte, was sich täglich hinter den Mauern der Ellefelder Schule abspielt, ist herzlich eingeladen, an diesem **Tag der offenen Tür** zwischen **14.00 und 17.00 Uhr** in der Schulstraße vorbei zu schauen. Beendet wird unser Tag der offenen Tür 16.30 Uhr mit einem Programm der Schüler.

Schüler und Lehrer werden im Schulgebäude Beispiele aus dem Unterrichtsgeschehen der Grundschule präsentieren, die eine Ahnung davon vermitteln sollen, was die Kinder in dieser Woche gelernt haben. Gemeinsam mit unseren Eltern werden wir für alle Besucher verschiedene Angebote und Aktivitäten vorbereiten. Natürlich gibt es auch einige Leckereien zu probieren.

Wir würden uns sehr freuen, wenn recht viele Ellefelder unserer Einladung folgen und die Möglichkeit wahrnehmen, unsere Schule kennen zu lernen.

**Alle Kinder und Lehrer
der Grundschule „Otto Schüler“ Ellefeld**

Vorabinformation!!!



Im Herbst führt die Grundschule „Otto Schüler“ Ellefeld wieder eine Altkleidersammlung durch. Es wäre schön, wenn Sie bis dahin Ihre Altkleider sammeln und für uns reservieren würden. Vielen Dank!

Standortänderung der Fahrbibliothek in Ellefeld

Auf Grund der Baumaßnahmen auf der Schulstraße muss der Haltepunkt des Bücherbusses verlegt werden.

Bis zur Beendigung der Straßenbaumaßnahme hält die Fahrbibliothek ab sofort vor dem „Ellefelder Hof“ am Marktplatz.

Aus dem Vereinsleben

Vorstandwechsel im „Gemischten Chor Ellefeld“ e.V.

Der „GCE e.V.“ führte am 7. April seine jährliche Jahreshauptversammlung durch. Als Gäste konnten mit großer Freude der Bürgermeister der Gemeinde Jörg Kerber sowie sein Vorgänger Heinrich Kerber begrüßt werden. Außerdem nahm unsere Chorleiterin Maria Uhlmann, die bereits im 9. Jahr unseren Chor leitet, teil. Die Vereinsvorsitzende Frau Renate Roth dankte ihr sowie unserer Pianistin Ulrike Gerisch für die im vergangenen Jahr durchgeführten regelmäßigen Chorproben sowie für die Einstudierung neuer Lieder. Vorsitzende Roth konnte in ihrem Rechenschaftsbericht auf ein ereignisreiches Jahr, in dem es viele schöne Höhepunkte aber leider auch eine traurige Nachricht vom Tod unseres Mitgliedes Jürgen Dressel gab, zurückblicken.



Bürgermeister J. Kerber dankt der langjährigen Vorsitzenden Renate Roth.



Vorsitzender W. Schädlich überreicht einen Blumenkorb an Gisela Seifert.

Fotos: W. Schädlich

Mit viel Freude und Engagement haben wir im Jahr 2014 in und für die Gemeinde Auftritte im Oberen Schloss, im Pflegeheim Anne-Katrin FRANK und zum großen Weihnachtskonzert in der Auferstehungskirche durchgeführt. Ein besonderer Höhepunkt war das 1. Ellefelder Schlossfest, zu dem viele Einwohner aus Ellefeld und Umgebung kamen. Unser Chorverein hatte außer den regelmäßigen Chorstunden im Vereinsraum in der Turnhalle außerdem erfreuliche kulturelle Erlebnisse bei Auftritten im Schlosspark Lichtenwalde und zum Buttergrundsingen in Marieney. Auch in diesem Jahr wollen wir uns in das Gemeindeleben von Ellefeld wieder aktiv einbringen. Zum zweiten Schlossfest am 9. Mai werden wir mit einem Programm dabei sein – diesmal im Schlosshofbereich, um den beengten Möglichkeiten im Eingangsbereich zu entgehen.

Unsere langjährige Vereinsvorsitzende Renate Roth hat nach 20-jährigem Vorsitz aus Altersgründen nicht mehr kandidiert. Sie wurde vom Verein mit dem Titel „**Ehrenvorsitzende**“ aufgrund außerordentlicher Verdienste für die Entwicklung des Chores, dem sie seit der Gründung 1992 angehört, geehrt. Der Bürgermeister dankte ihr ebenfalls für die jahrelange gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Außerdem wurde aus dem Vorstand auf persönliche Bitte Gisela Seifert mit großem Dank und Blumen verabschiedet – sie wird aber weiterhin unsere sehenswerte Chorchronik fortführen. Zum neuen Vorsitzenden wurde der bisherige Schriftführer des Vereins, Werner Schädlich, gewählt. Dem Vorstand gehören weiterhin an Petra Döhler als stellv. Vorsitzende, Anita Oertel als Kassiererin, Jürgen Tüllmann als Schriftführer, Uwe Hebert, Notenwart und Gudrun Weidhaas, Zeugwart.

In den verbleibenden Wochen und Monaten werden wir 33 Sängern und Sänger fleißig üben und beliebte und neue Lieder singen bzw. einstudieren.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang – ganz besonders suchen wir Männer für Tenor- oder Bass-Stimme. Notenkenntnisse sind keine Vorbedingung für die Aufnahme in den Chor.

Also traut EUCH – kommt unverbindlich zum Schnuppern – wir üben jeden Dienstag von 19.00 bis 20.30 Uhr im Vereinsraum der Turnhalle Ellefeld!

Kontakt:

- Maria Uhlmann, Telefon: 03744-215007
Mail: ma.uhlmann@yahoo.de
- Werner Schädlich, Telefon: 03744-213943
Mail: werner@schaedlich-sorga.de
- Petra Döhler, Telefon: 03744-214701

**Vorstand des GCE e.V.
W. Schädlich, Vorsitzender**

Fußballjubiläum wirft seine Schatten voraus...



Der Fußballsportverein Ellefeld e.V. befindet sich im 25. Jubiläumsjahr. Seit Wochen beschäftigt sich eine Gruppe der Ehrenamtler mit den Vorbereitungen für das große Festwochenende, welches vom 26. bis 28. Juni 2015 auf dem Ellefelder Sportplatz stattfinden wird.

Auch Andreas Kautzsch von der gleichnamigen Ellefelder Sanitär- und Heizungsfirma hat sich Gedanken gemacht und dem Fußballverein schon im Vorfeld sein Jubiläumsgeschenk überreicht. Eine einzigartige Jubiläumsbande zum 25. Bestehensjahr des Ellefelder Fußballs verziert dank seiner Unterstützung seit Anfang April den Ellefelder Sportplatz. Vereinsvorsitzender Falk Spörl bedankt sich herzlich im Namen aller Mitglieder für sein Engagement und für diese Art der Wertschätzung des Ellefelder Fußballs.

Da das 25. Jubiläum des einzigen Ellefelder Fußballvereins nicht nur ein Grund zum Feiern sondern auch ein Ereignis für den gesamten Ort ist, hofft der Verein, dass sich die Bürger das Festwochenende im Juni zum Feiern freihalten. Die Fußballer und Unterstützer des FSV Ellefeld werden einiges auf die Beine stellen ... das genaue Festprogramm wird dann im Mai bekannt gegeben.



Links: Andreas Kautzsch; rechts: Falk Spörl

Jubiläumsbande: Bild: Pixelwelt Ellefeld, Grafik: Werbe-Heller Auerbach

Tischtennis

Fünfte Mannschaft vom TV Ellefeld e.V. schafft Aufstieg in die 1. Kreisliga

Nach den Pokalerfolgen im Spieljahr 2014/2015 hat die Ellefelder Fünfte das große Ziel – Aufstieg aus der 2. Kreisliga / Göltzschtal – Süd geschafft. Einen 3. Platz aus dem Vorjahr folgte nun der Staffelsieg, welcher hart umkämpft war. TTC Klingenthal 2 – hartnäckigster Verfolger wurde zu Hause in der Rückrunde mit 9 : 5 besiegt und damit die Weichen für diesen Erfolg gestellt. Die zwei einzigen Minuspunkte in der Tabelle resultieren aus zwei Unentschieden. Zur Hinrunde in Klingenthal gegen die zweite Mannschaft und ebenfalls in Klingenthal gegen die dritte Mannschaft zum letzten Spiel der Rückrunde, jeweils ein 7 : 7. Die Ellefelder um Mannschaftsleiter Siegfried Petzold blieben damit ungeschlagen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleitung zwischen den Routiniers und den jugendlichen talentierten Nachwuchsspielern kann man die neue Saison in der 1. Kreisliga entgegen sehen.

S. P.



Im Bild von links nach rechts: Friedemann Thoß, Matthias Lorenz, Ryan Kummerlöw, Daniel Tihi, Daniel Schröder, Mannschaftsleiter Siegfried Petzold. Nicht im Bild: Klaus Reuter, Ronja Männel, Gerd Seidel.

Vogtlandmeisterschaft im Tischtennis

TV Ellefeld wurde Vizemeister hinter SpG Heinsdorfergrund



(v.l. Jonas Schubert, Jessica Grimm, Ronja Männel und Yannis Weller)

Jubilare

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag

und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.



11.05.	Frau Waltraud Knorr	zum 74. Geburtstag
11.05.	Frau Christa Männle	zum 74. Geburtstag
11.05.	Frau Helga Richter	zum 80. Geburtstag
11.05.	Herrn Eckhard Thoß	zum 76. Geburtstag
13.05.	Frau Irene Kober	zum 75. Geburtstag
13.05.	Frau Helga Pippig	zum 82. Geburtstag
14.05.	Herrn Dieter Metzner	zum 79. Geburtstag
14.05.	Frau Christa Pfenner	zum 84. Geburtstag
15.05.	Frau Heidemarie Dämmig	zum 70. Geburtstag
15.05.	Frau Ruth Kühn	zum 77. Geburtstag
16.05.	Herrn Heinz Dietel	zum 88. Geburtstag
17.05.	Herrn Gottfried Eckstein	zum 80. Geburtstag
17.05.	Frau Renate Jäkel	zum 78. Geburtstag
17.05.	Frau Erika Martin	zum 74. Geburtstag

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| 18.05. Frau Marga Würtemberger | zum 84. Geburtstag |
| 19.05. Herrn Heinz Näther | zum 80. Geburtstag |
| 19.05. Herrn Wolfgang Tröger | zum 85. Geburtstag |
| 20.05. Herrn Karl-Heinz Dörnbrack | zum 71. Geburtstag |
| 20.05. Frau Christine Dressel | zum 82. Geburtstag |
| 20.05. Frau Inge Grimm | zum 74. Geburtstag |
| 23.05. Frau Ruth Jeschek | zum 92. Geburtstag |
| 23.05. Frau Margot Müller | zum 88. Geburtstag |
| 25.05. Frau Gisela Günthel | zum 87. Geburtstag |
| 25.05. Herrn Roland Poller | zum 75. Geburtstag |
| 26.05. Frau Brigitte Blei | zum 74. Geburtstag |
| 26.05. Herrn Jürgen Tüllmann | zum 75. Geburtstag |
| 27.05. Herrn Dieter Leicht | zum 76. Geburtstag |
| 28.05. Herrn Friedrich Barz | zum 70. Geburtstag |
| 28.05. Herrn Manfred Christophori | zum 76. Geburtstag |
| 29.05. Herrn Walter Ehrhardt | zum 71. Geburtstag |
| 30.05. Frau Erika Vetter | zum 76. Geburtstag |
| 31.05. Frau Gertraude Vogel | zum 87. Geburtstag |
| 02.06. Frau Gisela Hartmann | zum 76. Geburtstag |
| 02.06. Frau Margitta Thoß | zum 76. Geburtstag |
| 02.06. Herrn Friedhelm Weiß | zum 77. Geburtstag |
| 04.06. Herrn Erhard Jauch | zum 70. Geburtstag |
| 04.06. Frau Gertrud Kühn | zum 94. Geburtstag |
| 05.06. Frau Marianne Bretschneider | zum 81. Geburtstag |
| 05.06. Herrn Bernd Chemnitz | zum 71. Geburtstag |
| 05.06. Herrn Josef Friedrich | zum 82. Geburtstag |
| 05.06. Frau Christine Wohlfarth | zum 77. Geburtstag |
| 06.06. Herrn Klaus Möckel | zum 77. Geburtstag |
| 06.06. Frau Annelise Neugebauer | zum 87. Geburtstag |
| 07.06. Herrn Ulrich Dressel | zum 70. Geburtstag |
| 07.06. Frau Regina Pippig | zum 76. Geburtstag |
| 07.06. Frau Johanna Schneider | zum 94. Geburtstag |

die Philipper. Paulus war oft allein in seinem Missionsdienst. Nur die Gemeinde von Philippi hatte ihm eine finanzielle Unterstützung zukommen lassen. Sie war besorgt um ihn, ob er denn bei all den Mühen und Entbehrungen in seinem Dienst durchhalten würde. Paulus beruhigt sie. Er schreibt: Ich kann niedrig sein und kann hoch sein. Mir ist alles und jedes vertraut: beides, satt sein und hungern, beides, Überfluß haben und Mangel leiden. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.

Paulus hat nicht die Absicht, Höchstleistungen zu bringen. Er fühlt sich auch nicht ständig fit, sondern oft angeschlagen, angefochten. Aber er kann in jeder Situation, in guten Zeiten wie schweren Nöten durchhalten und weitergehen, weil er weiß, dass Jesus bei ihm ist. Er gibt ihm die nötige Kraft für jeden Tag. Seinen Dienst tut er oft in großer Schwachheit und Gebrochenheit. Aber Jesus Christus wirkt mit seiner Kraft durch ihn. Die Gemeinden, die durch seinen Missionsdienst entstanden sind, sind nicht ein Ergebnis seiner besonderen Leistung und Energie, sondern von Gottes Wirken durch Paulus' oft kraftlosen Mund und Hände.

Wir sind nicht nur etwas wert, wenn wir fit und leistungsfähig sind. Manche Menschen beurteilen uns vielleicht danach. Gott tut es nicht. Wenn „Energizer“ und Fitness-Studios nicht mehr wirken, dann ist Christus dennoch da und gibt uns Kraft, durch den Tag zu kommen und das tun zu können, was nötig ist. Er gibt uns Kraft, Nöte, Lasten und Entbehrungen zu tragen und dabei nicht zu resignieren. Er gibt uns diese Kraft nie im Voraus. Aber wenn wir zurückblicken, können wir staunen und ihm danken dafür, wie er uns weitergeführt hat. Amen

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfr. Eckehard Graubner.

Rufbereitschaft – Allgemeinmedizin

Tel.-Nr. 116117, 03741/457222
 Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr
 Mittwoch, Freitag: 14 – 7 Uhr
 Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr:
 für Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Falkenstein, Treuen

Kirchliche Nachrichten

Gedanken zum Spruch des Monats

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt: Christus. (Philipper 4,13)

Liebe Leser,

es gibt verschiedene Mittel und Methoden, die uns dabei helfen, fit und bei Kräften zu bleiben. In Apotheken und Drogerien kann man Nahrungsergänzungsmittel kaufen, die unsere Energie für den Tag steigern. In Supermärkten gibt es Spezialgetränke, die uns zusätzlich Energie zuführen sollen. Ob diese wirklich halten, was sie versprechen, ist eine andere Frage. Wer seine Fitness steigern will, kann das im Fitness-Center tun. Denn wir müssen gut durch den Tag kommen. Wir brauchen Kraft für die Anforderungen auf Arbeit und die Aufgaben zu Hause.

Alles vermag ich durch den, der mir Kraft gibt: Christus. Ist Jesus Christus auch so ein Fitnessmittel?

Nicht ganz so. Der Glaube an Jesus ist nicht mit einem Nahrungsergänzungsmittel oder Fitness-Studio zu vergleichen. Jesus wirkt anders. Diese Erfahrung hat Paulus gemacht und davon schreibt er an

Evangelisch-methodistische Auferstehungskirche Ellefeld

Bahnhofstraße 9



Mittwoch, 06.05., 9.30 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein, 19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

Donnerstag, 07.05., 15.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 10.05., 9.00 Uhr Gottesdienst

11. – 16.05. Hauskreise/Gemeindegruppen

Donnerstag, 14.05., 10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Bezelberg

Sonntag, 17.05., 9.00 Uhr Gottesdienst, 15.00 Uhr Familientreff (Schillerstr. 1)

Mittwoch, 20.05., 19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

Donnerstag, 21.05., 14.30 Uhr Seniorenkreis in Falkenstein

Pfingstsonntag, 24.05., 9.00 Uhr Gottesdienst

29. – 31.05. Ostdeutsche Jährliche Konferenz (JK) in Plauen

Mittwoch, 29.05., 19.30 Uhr JK-Eröffnungsgottesdienst in Plauen

Samstag, 30.05., 14.00 Uhr JK-Frauentreffen in Plauen

Sonntag, 31.05., 10.00(!) Uhr Gottesdienst in Falkenstein

Jährliche Konferenz in Plauen:

10.00 Uhr Kinderkonferenz, 10.00 Uhr JK-Festgottesdienst, 14.30 Uhr JK-Sendungsgottesdienst

Kindergottesdienst: sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen

SpieDie: dienstags, 15.00 Uhr (Schillerstr. 1)

Jungchar: mittwochs, 16.00 Uhr (Schillerstr. 1)

Jugendkreis: freitags, 19.00 Uhr (Jugendkeller)

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr

Bläserchor: donnerstags, 19.00 Uhr

Allianz-Bibelstunde Göltzschtalblick: Mittwoch, 6./20. Mai, 15.00 Uhr

Luther-Kirchgemeinde Ellefeld

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



Landeskirchliche Gemeinschaft Ellefeld

Gemeindesaal: Südstraße 15



- Dienstag, 5.5.2015**, 15.30 Uhr Kükenkreis (0 – 4 Jahre)
- Dienstag, 5.5.2015**, 19.30 Uhr Bibelkreis
- Mittwoch, 6.5.2015**, 15.00 Uhr Bibelstunde Göltzschtalblick 16
- Mittwoch, 6.5.2015**, 18.30 Uhr Bastelkreis
- Samstag, 09.05.2015**, 14.00 Uhr Taufgottesdienst, Pfr. Herold aus Pleiße
- Sonntag, 10.05.2015**, 14.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Abendmahl, Pfr. Konnerth aus Treuen
- Montag, 11.5.2015**, 20.00 Uhr Für Dich Abend / Junge Erwachsene
- Donnerstag, 14.05.2015**, 10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Bezelberg
- Sonntag, 17.05.2015**, 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis der in den Monaten Mai und Juni getauften Gemeindeglieder, Pfr. Graubner
- Montag, 18.5.2015**, 19.00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 19.5.2015**, 15.30 Uhr Kükenkreis (0 – 4 Jahre)
- Dienstag, 19.5.2015**, 19.00 Uhr Frauen- und Mütterkreis
- Mittwoch, 20.5.2015**, 15.00 Uhr Bibelstunde Göltzschtalblick 16
- Pfingstsonntag, 24.05.2015**, 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Graubner
- Pfingstmontag, 25.05.2015**, 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Abendmahl, Pfr. Konnerth aus Treuen
- Donnerstag, 28.5.2015**, 14.30 Uhr Seniorennachmittag
- Sonntag, 31.05.2015**, 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Jubelkonfirmation, Pfr. Berger aus Ellefeld

Jede Woche Sonntag ...

... wird auch Kindergottesdienst gefeiert! Zuerst feiern die Kinder mit, sie werden im Gottesdienst verabschiedet und gesegnet und ziehen dann in die Sakristei.

Zwergenkirche	montags im Kindergarten	14.30 Uhr
Christenlehre (Kl. 1 – 6)	donnerstags an der Schule außer in den Ferien im Pfarrhaus	14.30 Uhr 15.00 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	19.00 Uhr
Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr
Flötenkreis	dienstags	16.30 Uhr

Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Bezelberg

Himmelfahrt feiern wir am 14.5.2015 wieder gemeinsam mit den Gemeinden aus der Region auf dem Bezelberg in Neustadt. Die Predigt wird Heinz Spindler halten. Er arbeitete bis vor einem Jahr als Lehrer und Missionar an der Bibelschule und christlichen Jugendzentrum „Bodenseehof“ in Friedrichshafen. Von dort waren schon öfters die „Fackelträger“ in den Gemeinden unserer Region. Jetzt ist er im Missionsdienst unter den Roma in Serbien tätig. Musikalisch wird der Gottesdienst u.a. durch Posaunenchor aus dem Kirchenbezirk und die Kirchenchöre mehrerer Gemeinden ausgestaltet.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Falkensteiner Kirche statt. Die Information über den Gottesdienstort erhalten Sie ab 17.00 Uhr am Vortag über die Tel. 5237.

Es ist wieder ein Busverkehr eingerichtet.

Abfahrt des Busses in Ellefeld:

9.05 Uhr Ellefeld, Haltestelle Rathaus

9.10 Uhr Ellefeld, Bäckerei Mevius

Rückfahrt: nicht vor 12.00 Uhr nach dem Gottesdienst.

- Dienstag, 5. Mai**, 19.30 Uhr Bibelgespräch der Generationen
- Mittwoch, 6. Mai**, 15.00 Uhr Bibelstunde GB, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
- Donnerstag, 7. Mai**, 09.00 Uhr Frauengebetsfrühstück
- Samstag, 9. Mai**, 19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 10. Mai**, 10.00 Uhr Hoffungsland, 10.00 Uhr Family Day
- Montag, 11. Mai**, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe
- Dienstag, 12. Mai**, 19.30 Uhr Bibelgespräch Frauen & Männer
- Mittwoch, 13. Mai**, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
- Samstag, 16. Mai**, 19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 17. Mai**, 09.45 Uhr Hoffungsland, 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Montag, 18. Mai**, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe, 19.30 Uhr Bezirksfrauengebetskreis
- Dienstag, 19. Mai**, 19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch, 20. Mai**, 15.00 Uhr Bibelstunde GB, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
- Donnerstag, 21. Mai**, 20.00 Uhr Chorprobe
- Samstag, 23. Mai**, 19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 24. Mai**, 09.45 Uhr Hoffungsland, 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Dienstag, 26. Mai**, 19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch, 27. Mai**, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
- Donnerstag, 28. Mai**, 20.00 Uhr Chorprobe
- Samstag, 30. Mai**, Bezirksgeländespiel Jugend, 19.30 Uhr Mittlere Generation
- Sonntag, 31. Mai**, 09.45 Uhr Hoffungsland, 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen unter: www.lkg-ellefeld.de



Kirche im Laden e.V.

Gartenstr. 19 in Falkenstein



Tel. 03745/751475 oder
info@kirche-im-laden.de/www.kirche-im-laden.de

Mai 2015

Teestube:

Mo. – Do., 15.00 – 18.00 Uhr Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen

Lebensmittelannahme für Brotkorb:

donnerstags	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, 13.05.	15.00 – 18.00 Uhr
freitags	12.00 – 15.30 Uhr

Zum Brotkorb:

Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige, nicht am 15.05.!

Mutti-Kind-Kreis:

- Gott schuf Pferde und Kühe, Dienstag, 05.05., 9.00 – 11.00 Uhr
- Gott schuf Schafe und Ziegen, Dienstag, 12.05., 9.00 – 11.00 Uhr
- Gott schuf eine Familie, Dienstag, 19.05., 9.00 – 11.00 Uhr
- Abends, wenn ich müde bin, Dienstag, 26.05., 9.00 – 11.00 Uhr

Basteln für Erwachsene:

Mittwoch, 13.05., 19.30 – 21.00 Uhr, Nadelkissen/Bitte anmelden!

Schulkinderaktion:

Montag, 18.05., 16.00 – 18.00 Uhr, Loops und Armbänder

Handarbeiten – Erwachsene:

Montag, 18.05., 19.00 – 21.00 Uhr, für Anfänger und Fortgeschrittene

Just Girls – Mädels-Teenie-Treff:

Freitag, 22.05., 17.30 – 20.00 Uhr, Ein Abend für 12- bis 16-Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen

Spieleabend:

Mittwoch, 27.05., 19.00 – 20.30 Uhr, Ein geselliger Abend für Erwachsene

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein

Pfarramt: Am Lohberg 2 - Falkenstein



Tel. 6721, Fax 0321 21209295
heifa@online.de; http://www.heiligefamilie-falkenstein.de

Gemeindeinformationen Mai 2015

Sonntagsgottesdienste:

Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag 10.00 Uhr

Wochentagsgottesdienste:

Donnerstag 09.00 Uhr Freitag 08.30 Uhr

An den Samstagen, 16.05. und 23.05., kein Vorabend-Gottesdienst!

Maiandachten an den Sonntagen, 10.05., 17.05. und 24.05., in Klingenthal, für Mitfahrgelegenheiten liegt eine Liste in der Kirche aus.

Samstag, 09.05., 14.00 Uhr Die Erstkommunionkinder gestalten ihre Kerzen.

Sonntag, 10.05., 14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen

Donnerstag, 14.05. Christi Himmelfahrt, 9.00 Uhr Heilige Messe, an-schl. Seniorentag

Pfingstsonntag, 24.05., 10.00 Uhr Heilige Messe

Pfingstmontag, 25.05., 10.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 29.05., 17.00 Uhr Probe für die Erstkommunion

Sonntag, 31.05., 10.00 Uhr Heilige Erstkommunion, 17.30 Uhr Dankandacht

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Änderungen in den wöchentlichen Gottesdienstordnungen!
Der Pfarrgemeinderat

Junge Domkantorei Meißen war zu Gast in Ellefeld

Das Halleluja des zeitgenössischen Kirchenmusikers Heinz Martin Lonquich (1937 – 2014) zog sich wie ein roter Faden durch die Chor- und Orgelmusik am Samstag in der Lutherkirche Ellefeld. Zu Gast war die junge Domkantorei am Dom zu Meißen unter Leitung von Domkantor Jörg Bräunig.

„Wir sind mit unserer Musik aus dem Elbtal zu Ihnen ins Bergland gekommen“, so Bräunig in Erinnerung an sein ehemaliges Amt als Kirchenmusikdirektor von St. Laurentius Auerbach. Das Gotteshaus war gut gefüllt. Unter den Zuhörern waren auch viele alte Bekannte, die wie Ilona Batton aus Bergen unter Bräunigs Leitung im Auerbacher Kirchenchor gesungen hatte, sowie der Trompeter Helmut Polster und seine Frau Reni, die den Domkantor nach Ellefeld eingeladen hatten. Mitgebracht hat Bräunig die Junge Domkantorei, ein kleines Vokalensemble für Jugendliche ab Klasse 8, das die Gottesdienste im Dom zu Meißen mitgestaltet, aber auch mit eigenen Konzertprogrammen auftritt. Dem Ensemble gehören auch die inzwischen erwachsen gewordenen Bräunig-Kinder Anna Maria, Franziska-Luise und Johann-Christoph an. Zusammen mit vier weiteren Sängerinnen und Sängern brachten sie Vokalmusik alter und neuer Meister zu Gehör. Das Halleluja bot den Zuhörern Gelegenheit zum Mitsingen. Als Kanon gesungen, erklang es feierlich im Kirchenschiff. Die jungen Sänger erfreuten mit Motetten und Chorsätzen aus verschiedenen Jahrhunderten. Das älteste Liedstück, ein Kyrie Eleison von Orlando di Lasso aus dem 16. Jahrhundert, es heißt „Singet dem Herrn ein neues Lied“ sollte zum Motto des Nachmittags werden. Sätze von Heinrich Schütz und Gottfried August Homilius waren der Passions- und Osterzeit gewidmet. An der Orgel intonierte Bräunig seine Improvisationen über das Osterlied „Christ ist erstanden“, eine klang- und farbenreiche Bearbeitung.

Nach der Pause mit Getränken und Imbiss gab es Gesang für Junggebliebene. Die Junge Kantorei stimmte Spirituals, wie „Good News“, „If your happy“ und den Paul McCartney-Song „Yesterday“ an. Titel, die das Publikum zum Fingerschnipsen und innerlichem Nachklingen animierte. Die jungen Sänger verabschiedeten sich mit dem israelischen Chorsatz „Hevenu Schalom Alejchem“.

Zu Gast sein wird Domkantor Bräunig wieder in der Lutherkirche Ellefeld am 7. November. Dann mit den Trompetern Andreas Ebert und Helmut Polster.

güli

Pfingst-singen
auf der Naturbühne
am Röthelstein in Beerheide

Pfingstsonntag, 24. Mai 2015

Mitwirkende:

- Jagdhornbläser Klingenthal
- Jugendblasorchester Auerbach
- Grünbacher Folkloristen e.V.
- Mundharmonikagruppe Vogtland
- Silke Fischer
- Liederkranz Obercrinitz
- Frauenchor Rodewisch
- Männerchöre: Beerheide e.V., Hinterhain e.V., "Arion" Saupersdorf e.V.

Beginn: 9.30 Uhr

Bei Regenwetter findet die Veranstaltung im Kulturhaus statt.

Parkplätze am Waldsportplatz
Zubringerservice für Gehbehinderte

Eintrittspreis: 5,- €
(Kinder bis 14 Jahre frei)

Moderation: Bettina Groth
Veranstalter: MÄNNERCHOR BEERHEIDE e. V.



- ▶ 50 Stück
- ▶ 16 Seiten
- ▶ DIN A4

schon ab
83,-

inkl. MwSt.
und Versand

Schüler- und Abizeitung

 **primoprint.de**

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE



www.facebook.com/primoprint

www.primoprint.de

Herzlich Willkommen im ***** HOTEL FALKENSTEIN**

Am 10. Mai ist Muttertag
 Verwöhnen Sie Ihre Mutti und sagen „Dankeschön“
 mit einem 3-Gang-Menü und einem Glas Prosecco
 zum Preis von € 17,50 pro Person

Am 24. & 25. Mai - Festliches Pfingstbuffet
 unter anderem mit leckeren Vorspeisen, Wildschweinkeule, Barolobraten
 und Terrine von Edelfischen zum Preis von € 16,00 pro Person

Am 07. Juni bieten wir Ihnen als **Sonntagsbuffet**
 ein Spargelbuffet zum Preis von € 14,50 pro Person

Am 05. Juli heißt unser Sonntagsbuffet: „Fingerfoodbuffet“
 unter anderem mit Gazpacho (geeiste Tomatensuppe) und
 fruchtiger Sommerkaltischale, Mini-Wraps, Frühlingsrollen, Chipolatavürstchen,
 Geflügelzangen ... zum Preis von € 14,50 pro Person

Unsere beliebten Themenbuffets bieten wir Ihnen
 an jedem 1. Sonntag im Monat von 11 – 14 Uhr!

Unsere **Kulinarischen Kalender** für das 2. Halbjahr 2015 finden Sie
 ab Juni auf unserer Homepage unter www.HotelFalkenstein.de und im Hotel.

Ihre Tischreservierung nehmen wir gerne entgegen unter:
Tel.: 03745 / 7420 oder Hotel.Falkenstein@t-online.de
 Wir freuen uns auf Sie!

Immobilien-Service

Hallo, wollen Sie vielleicht eine Immobilie verkaufen?

Bei uns warten schon Käufer!

Wir suchen bevorzugt **Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke** im gesamten Vogtland!

Immobilienzentrum Auerbach der Sparkasse Vogtland

Werner Leucht
 Göltzschtalstraße 21 • 08209 Auerbach
Telefon 03741 123-6815

Sparkasse Vogtland

in Vertretung der **LBS IMMOBILIEN**

Informieren Sie uns bei

Haushaltsauflösungen, ständiger Ankauf

von alten Möbeln, altes Spielzeug jeder Art, alte Weihnachtsdekoration, Inventar aus alten Betrieben und Läden, wie Schränke, Lampen, Stühle, Uhren alte Werbeschilder, Kuriositäten auch aus DDR-Zeiten, Mopeds, Kuchenbretter Opas Militärsachen wie Uniformen, Dolche, Fotos, Orden, Ausrüstung usw. **Antikhandel Gerbeth Oelsnitz 03 74 21 / 72 78 00**

SCHLOSSER BEDACHUNG GmbH
 seit 1911

• Dach • Fassade • Gerüst • Schiefer • Ziegel • Metaldach • Gründach

Bahnhofstraße 81 • 08223 Grünbach • Telefon/Fax: (0 37 45) 62 27

Nachträglich dämmen mit Einblasdämmung

Fahren Sie nicht fort – kaufen Sie im Ort!

SOMMERPREISE Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Auch Steinkohle, Bündelbrikett, Koks, Holzbrikett.
Deutsche Briketts (1. Qualität)	10,40	9,40	
Deutsche Briketts (2. Qualität)	9,40	8,40	

Kohlehandel Schönfels
 FBS GmbH
 Tel. 03 76 07 / 1 78 28

Schalten Sie Ihre persönliche Dankesanzeige

Für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten in Form von Glückwünschen und Geschenken anlässlich unserer **Jugendweihe** möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, ganz herzlich bedanken.
Max und Petra Muster
 Ort: im April 2015

Für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche Blumen und Geschenke anlässlich unserer **Konfirmation** bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn auch im Namen unserer Eltern recht herzlich.
Max Mustermann, Klaus Muster, Maria Mustermann, Paul Muster, Cong. Beispiel
 Ort: Pfingsten 2015

Zur Konfirmation oder Jugendweihe bekommt man Geschenke und Glückwünsche. Bedanken Sie sich bei Verwandten, Freunden und Bekannten mit einem Inserat in Ihrem Amtsblatt. Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.
 Tel.: 03 76 00 / 36 75 | Fax: 03 76 00 / 36 76 | E-Mail: info@secundoverlag.de

Orthopädie-Schuhtechnik Uwe Hebert

- Neuanfertigung orthopädischer Maßschuhe • Einlagen
- Zurichtungen • Reparaturen • Kompressionsversorgung
- Elektronische Fußdruckmessung
- Spezialschuhe für Diabetiker

Lieferant aller Kassen und privat – HAUSBESUCHE

08233 Falkenstein/Vogtland, Gartenstraße 46, Telefon: 0 37 45 / 7 00 21
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

In Ihrem Amtsblatt

... haben Sie die Möglichkeit, Anzeigen für **Familienereignisse** wie z. B.

- Geburt
- Verlobung
- Hochzeit
- Danksagungen aufgrund Silberner/Goldener Hochzeit oder Geburtstag, Schulanfang, Konfirmation/Jugendweihe etc. o. Ä. aufzugeben.

Kontakt: Telefon: (03 76 00) 36 75 / Fax: (03 76 00) 36 76
 E-Mail: info@secundoverlag.de
 Ihr Secundo-Verlag in Neumark

Ist Ihr Vertreter nicht erreichbar?

Von Montag 08.00 bis Freitag 19.00 Uhr sind wir für Ihre Anliegen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen verlässlich da. Rufen Sie uns an!



André und Dieter Steiniger

Vertretungen der Allianz
Ferdinand-Lassalle-Str.30
08223 Falkenstein

andre.steiniger@allianz.de
www.steiniger-allianz.de

Tel. 0 37 45.7 44 70
Fax 0 37 45.74 47 20



ALT-PAPIER zu GELD?! machen

Ihre Ankaufstelle für:
Altkleider | Schuhe | Papier | Zeitschriften | Kataloge
(keine Lumpen, Pappe, Bücher, Papierschnipsel, Kartonagen)

Mo. - Fr. 7.00 bis 14.30 Uhr

ReHand GmbH
Kaltles Feld 15 | Heinsdorfergrund | Tel. 0 37 65 / 71 71 71 | www.rehand.de

RHG Baufachhandel

SCHÖNECK Baufachmärkte

Falkenstein, Plauensche Straße 82 • Tel.: (0 37 45) 7 44 69-13 • Fax: (0 37 45) 7 44 69-14

Terrassendielen
Terrassendielen nur in Falkenstein am Lager

Terrassendielle Douglasie 27 x 143 mm, 3, 4 oder 5,1m
statt 3,70 € **2,99 € /qm**

NEU: Terrassendielle Thermokiefer 26 x 119 mm 2,38m Endlosprofil
statt 5,95 € **4,99 € /qm**

Unsere neuen Sortimente rund um Haus und Garten:
• Designervinylböden
• Türen aus Holz, Glas und Stahl
• Laminat- und Parkettfußböden
• Terrassenbeläge
• Fensterbänke für innen und außen
• Garagentore zum Aktionspreis

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6,30 - 18,00 Uhr
Sa 8,00 - 14,00 Uhr

ÖKOBRENNSTOFFE FÖRSTER GMBH

AUERBACHER STR. 120 - 08107 KIRCHBERG

HOLZBRIKETTS 960KG PALETTE **189,-€** ☎ 037602
HOLZPELLETS 975KG PALETTE **239,-€** **674117**

SOMMERPREISE - INKLUSIVE LIEFERUNG

HOLZBRIKETTS PELLETS KAMINHOLZ ZUBEHÖR

Thüringer Forstwirt sucht Waldflächen für Eigenbewirtschaftung zum Kauf.

Telefon: 01 71 / 5 38 51 38

HAUSMEISTERSERVICE und CONTAINERDIENST 1,3 - 3 m³

Klaus Röder

Am Graben 16 – Büro Schulstraße 18, 08236 Ellefeld
Tel. 0 37 45 / 7 09 82, Fax 74 98 60, Funk-Tel. 01 71 / 7 57 49 28

- Kleinreparaturen
- Entrümpelungen
- Haushaltshilfe
- Winterdienst u. v. m.
- alles rund ums Haus
- Zaunbau
- Kleintransporte

Gebäudereinigung Golla

Meisterbetrieb in Falkenstein

- Glasreinigung jeglicher Art
- Grundreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Haushaltreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- Reinigung von Solaranlagen
- Betreuung von Haus, Hof und Garten
- Möbelmontagen

Friedrich-Engels-Straße 28
08223 Falkenstein im Vogtland

Tel.: 03745 73648
Mobil: 0172 7954540
e-mail: info@reinigung-falkenstein.de
web: www.reinigung-falkenstein.de

Jetzt Ihren Alten gegen einen Jungen Gebrauchten tauschen. ... und Umweltprämie bis zu 4000,- Euro sichern!

Autohaus BAUER Rodewisch

www.ah-bauer.de

Nutzfahrzeuge

Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengenfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch

☎ 03744-3690-0 bis zu 4.000 €*

05/2015/19